

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 10 (1997)

Heft: 5

Artikel: Werbung für den Zoo : vier zoologische Gärten in Zürich, Basel, Bern und Goldau präsentieren sich mit einem Stand

Autor: Locher, Adalbert

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-120605>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

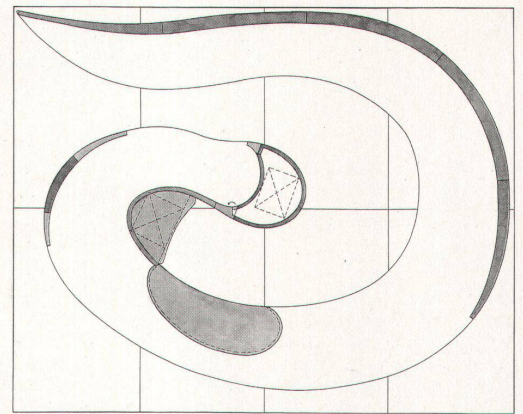
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Werbung für den Zoo

Bühneneffekt und Raumerlebnis dank des schneckenförmigen Innenraums



Beat Fässler von der Werkstatt Raumbau Zürich hat den Stand von 20 m² Fläche realisiert

Auch für die zoologischen Gärten fließen die öffentlichen Gelder nicht mehr. Zur Image- und Besucherwerbung sind vier Zoos an verschiedenen Messen mit einem Stand, realisiert von der Werkstatt Raumbau Zürich, präsent.

Stand für verschiedene Auftritte

Die vier zoologischen Gärten in Zürich, Basel, Bern und Goldau (Tierpark) haben einen Stand konzipieren lassen, der als rundum präsentierende Einheit an Messen, aber auch in Einkaufszentren aufgestellt werden kann. So war der Stand bereits an Ferienmessen in Basel, Bern und Zürich anzutreffen, fürs nächste Jahr sind ein halbes Dut-

zend Auftritte an der Züspa, der Olma et cetera vorgesehen. Für regen Zulauf von Publikum sorgt in erster Linie ein Wettbewerb, der Teil des Standes ist. Tierfelle und verschiedene Hörner sollen betastet, Tierlaute gehört oder Tierbilder angeschaut werden, um dann eine der Wettbewerbsfragen beantworten zu können. Dank der Wettbewerbsskarte gelangen auch tausende Adressen zu den Zoos. Laut Ueli Ritschard vom Zürcher Zoo steht allerdings noch nicht fest, was damit geschehen soll.

Holz und Zeichen

Klarlackiertes Birkenperrholz in runden Formen, Buchensperrholz auf dem

Boden und an die Decke gesteckte Niedervolt-Beleuchtung sorgen für eine angenehme Stimmung. Am Boden sind Tierspuren reliefartig, an den Wänden flach aufgedruckt. Sparsam eingesetzte Farben, Formen und Muster und verschiedene Möglichkeiten, allerhand zu entdecken, machen den Reiz des Standes aus. Bei den grossformatigen, aufgezogenen Fotos beschränkten sich die Designer auf die Augenpartien verschiedener Tiere. Dies hebt sich vorteilhaft von den sattsam bekannten Tierbildern ab. Der Stand ist einfach konstruiert, Schraubverbindungen ermöglichen, ihn in kurzer Zeit auf- und abzubauen.

Schneckenhaus

Das Konzept, hervorgegangen aus einer Konkurrenzpräsentation, stammt von Beat Fässler von der Werkstatt Raumbau Zürich, die den Stand auch realisiert hat. Bei den tierpädagogischen Themen haben Zooleute mitgeholfen. Er habe einen Bühneneffekt und ein Raumerlebnis erzielen wollen, erklärt Fässler. Dies ist dank der eindeutigen Ausrichtung der Vorder- und Rückseite und des schneckenförmigen Innenraums gelungen. Trotz der kleinen Standfläche von 20 Quadratmetern finden auch ein Korpus mit Kühlschrank sowie Stauraum für elektrische Geräte Platz. **Adalbert Locher**

RENOVIEREN ODER IMPROVISIEREN?
DIE KREDITPROGNOSE SAGT IHNEN, WAS DRINLIEGT. TEL. 157 10 77 01.

Kostenbeispiel:

Kreditbetrag	Zinskosten für 1 Jahr	effektiver Jahreszins
5'000.-	357.40	13,75%
15'000.-	1'072.80	13,75%

Jahreszins 12,95 – 13,75%

Wir informieren Sie über Ihre finanziellen Möglichkeiten. Unverbindlich, anonym und rund um die Uhr per Telefoncomputer. 86 Rp./Min.

bank aufina

Tochterunternehmen der SGB